

sikkens



für innen



streichen



rollen



wasserverdünnbar



vor Frost schützen



kühl lagern

Alphasol Interior

Innenwandfarbe auf Sol-Silikatbasis (Silikatfarbe nach DIN 18363)

Nassabriebklasse 1 nach DIN EN 13300 (scheuerbeständig nach DIN 53778)

Anwendung	Für verkieselungsfähige Untergründe wie Kalk-, Kalk-/Zement- und Zement-Putze, Kalksandstein-Mauerwerk, etc. sowie für nicht verkieselungsfähige Untergründe wie Kunststoff-Putze oder Dispersions-Anstriche. Nicht geeignet auf Alkydharz-Anstriche. Aufgrund der speziellen Bindemitteltechnologie kann in vielen Fällen eine gute Direkthaftung auf Weissputz und anderen mineralischen Untergründen erreicht werden. Speziell geeignet auch im Bereich Denkmalschutz.
Eigenschaften	Für sehr matte, spannungsfreie Wand- und Deckenanstriche mit hoher Wasserdampfdurchlässigkeit (sd-Wert <0,02), guter Wasserbeständigkeit und Deckfähigkeit. Lösemittel- und weichmacherfrei. Hervorragende Verarbeitungseigenschaften bei geringem Verbrauch. Die produktspezifische Alkalität der Anstrichoberfläche verhindert Schimmelbildung.
Farbtöne	Weiss
Farbtöne	Über Color-Mix
Glanzgrad	Matt (< 1GU)
Deckkraft	Deckvermögen Klasse 2 nach DIN EN 13300
Dichte	1,52 kg/l (Mittelwert bei Weiss)
Verbrauch	120-160 ml/m ² entsprechend 6-8 m ² /l pro Anstrich, je nach Saugfähigkeit und Rauigkeit des Untergrundes.
Trockenzeit (bei 23°C und 50% relativer Luftfeuchtigkeit)	Überstreichbar nach 4-6 Stunden
Verarbeitungsbedingungen	Während der Verarbeitungs- und Trockenzeit soll eine Temperatur von +8°C nicht unterschritten, eine rel. Luftfeuchtigkeit von 85% nicht überschritten werden. Bei Temperaturen unter 10°C verzögert sich die Trocknung.
Verarbeitung	Streichen und rollen
Verdünnung	Unverdünnt, wenn nötig mit Wasser
Produktgruppe	Silikatfarbe (Produkt-Code M-SK01)
Zusammensetzung gemäss VdL	Sol-Silikat, Styrolacrylatcopolymer, Titandioxid, Talkum, Silikate, Wasser, Additive.
Gefahrenkennzeichnung	Sicherheitsrelevante Daten und die Kennzeichnung entnehmen Sie dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt. Die Kennzeichnung ist auch auf dem Produkt-Etikett angegeben, die Hinweise sind zu beachten.
Gebrauchs- und Warnhinweise	Die Weiterbehandlungen wie Schleifen, Abbrennen etc. von Farbschichten kann gefährlichen Staub und/oder Rauch entwickeln. Nass-Schleifen/Planschleifen sollte nach Möglichkeit angewandt werden. Arbeiten nur in gut belüfteten Bereichen durchführen. Angemessene (Atem-)Schutzausrüstung anlegen, falls erforderlich.
Reinigung der Werkzeuge	Sofort nach Gebrauch mit Wasser, evtl. unter Zugabe handelsüblicher Haushaltspülmittel.
Verpackung	5 und 12,5 Liter
Lagerung	Lagerstabilität ca. 1 Jahr bei sachgemässer, kühler aber frostfreier Lagerung in ungeöffneter Originalverpackung. Angebrochene Gebinde gut verschliessen.
Entsorgung	Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Materialreste können nach EU-Abfallschlüssel Nr. 080103 entsorgt werden.

Verarbeitungshinweise

Grundregeln	<p>Alle Beschichtungen und die erforderlichen Vorarbeiten müssen sich stets nach dem Objekt richten, d.h., sie müssen abgestimmt sein auf dessen Zustand und auf die Anforderungen, denen es ausgesetzt wird. Siehe auch VOB, Teil C, DIN 18363, Absatz 3; Maler- und Lackierarbeiten.</p> <p>Aufgrund der ätzenden Wirkung des Produktes ist die Umgebung der Beschichtungsflächen, besonders Glas, Keramik, Lackierungen, Klinker und Metall, abzudecken. Farbspritzer sofort mit Wasser abwaschen.</p> <p>Nicht direkt bei starkem Wind und direkter Sonneneinstrahlung verarbeiten. Anstriche bis zur vollständigen Trocknung vor Regen, extremer Luftfeuchtigkeit (Nebel) und Frost schützen. Um gleichmässig Oberflächen (Farbton) zu erzielen, empfehlen wir den Untergrund gleichmässig saugend einzustellen und für eine zügige Verarbeitung nass in nass zu sorgen.</p> <p>Aufgrund des Verkieselungsprozesses sind Farbton-Changeierungen als materialtypisch anzusehen. Farbtondifferenzen und Fleckenbildung stellen keine technischen Mängel dar.</p>
-------------	---

Hinweis	<p>Anstrichmaterialien entsprechen heute einem hohen Stand der Technik. Die Haltbarkeit hängt von vielen Faktoren ab. Diese sind insbesondere die Art der Bewitterung, konstruktiver Schutz, mechanische Belastung und die Wahl des verarbeiteten Farbtones.</p> <p>Die Beschaffenheit des Untergrundes und die Ausführung der Anstricharbeiten müssen dem anerkannten Stand von Wissenschaft und Technik entsprechen. Für die Haltbarkeit sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig. Bitte beachten Sie hierzu die jeweiligen BFS-Merkblätter, herausgegeben vom Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz e.V. und andere entsprechende Veröffentlichungen.</p>
Untergrundvorbereitung und Grundbeschichtung	Der Untergrund muss fest, sauber, tragfähig, trocken und frei von Ausblühungen, Algen, Pilzbefall, Mehlkornschichten, Sinterschichten und Trennmitteln sein.
Beschichtungsvarianten	
Grundbeschichtung	Auf mineralische, verkieselungsfähige Untergründe.
Putze CS I, CS II, CS III und CS IV (P IC, P II und P III)	<p>Neuputze je nach Jahreszeit und Temperaturbedingungen mindestens 4 Wochen unbehandelt stehen lassen.</p> <p>Alte Silikat- und Mineralfarben-Anstriche ganzflächig abbürsten und reinigen.</p> <p>Auf feste, schwach saugende Putze eine Grundbeschichtung mit Alphasol Interior, 10-15% verdünnt mit Wasser.</p> <p>Hinweis: BFS-Merkblatt Nr. 9 beachten.</p> <p>Auf neue, sandende, stark oder unterschiedlich saugende Putze sowie fest haftende, verwitterte, kreadende mineralische Altbeschichtungen eine Grundbeschichtung mit Alpha Primer SF, 10-20% verdünnt mit Wasser. Bei stark saugenden Putzen zweimal nass in nass applizieren.</p> <p>Hinweis: BFS-Merkblatt Nr. 9 beachten.</p>
Gipsputze (P IV und P V)	<p>Haftprüfung vornehmen. Tragfähige, feste, normal saugende Untergründe können meistens ohne Vorbehandlung beschichtet werden oder mit Alpha Primer SF, 10-20% verdünnt mit Wasser.</p> <p>Hinweis: Bei der Beschichtung von gipshaltigen Untergründen die SMGV-Merkblätter „Beschichtung auf Weissputz und Spachtelungen*“ und „Checkliste/Prüfprotokoll Weissputz und Spachtelungen“ beachten.</p> <p>BFS-Merkblatt Nr. 10 beachten.</p>
Grundbeschichtung	Auf organisch gebundene Untergründe
Matte Dispersionsfarb-Anstriche, Silikonharzemulsionsfarben, Kunststoff-Dispersionsputze	<p>Auf saugende, mehhlende oder kreadende Untergründe eine Grundbeschichtung mit Alpha Primer SF*, 10-20% verdünnt mit Wasser.</p> <p>Nicht saugende, mehhlende oder kreadende Untergründe direkt mit Alphasol Interior, unverdünnt oder bis max. 10% verdünnt mit Wasser überarbeiten.</p>
Schlussbeschichtung	<p>Für alle oben genannten Untergründe:</p> <p>1-2 Anstriche mit Alphasol Interior, unverdünnt oder bis max. 10% verdünnt mit Wasser.</p>
Hinweis	Die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe sind als mögliche Beispiele zu verstehen. Aufgrund der Vielzahl von Objektbedingungen ist deren Eignung fachgerecht zu prüfen. Weitere Informationen zu den Beschichtungssystemen auf Anfrage.

* Bitte beachten Sie das entsprechende Technische Merkblatt

Alle in dieser Druckschrift enthaltenen Angaben zu unseren Produkten stellen keine Beschaffenheitsangaben der Waren dar. Die Beschaffenheit, Eignung, Qualifikation und Funktion sowie der Verwendungszweck unserer Waren bestimmt sich ausschließlich nach den jeweiligen Verkaufsverträgen zugrundeliegenden Produktbeschreibungen. In jedem Fall sind branchenübliche Abweichungen zulässig, soweit nicht etwas anderes schriftlich vereinbart ist. Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand der Technik. Für die aufgeführten Beschichtungsaufbauten und Untergründe erheben wir keinen Anspruch auf Vollständigkeit, sie sind lediglich als mögliche Beispiele zu verstehen. Wegen der Vielzahl von Untergründen und Objektbedingungen wird der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf die Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fachgerecht zu prüfen und dem jeweiligen Stand der Technik entsprechend zu verarbeiten. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Verkaufsbedingungen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.